



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Brunnenhof Open Air bringt knapp 60.000 Euro Erlös für Künstlerinnen und Künstler in ersten beiden Wochen**

Brunnenhof Open Air bringt knapp 60.000 Euro Erlös für Künstlerinnen und Künstler in ersten beiden Wochen

20. September 2020

Kunstminister Bernd Sibler und Münchener Konzertverein ziehen positive Zwischenbilanz und ermuntern zum Besuch der weiteren Konzerte – Fortsetzung des Festivals bis 3. Oktober

MÜNCHEN. Knapp 60.000 Euro aus Eintrittsgeldern kommen den Künstlerinnen und Künstlern, die in den vergangenen beiden Wochen beim Brunnenhof Open Air 2020 aufgetreten sind, zugute. Das sind sämtliche Einnahmen aus den bislang knapp 2.000 verkauften Tickets. Weiterhin wird den auftretenden Kulturschaffenden seit dem Lockdown wieder ein öffentliches Podium geboten. Diese erfreuliche Zwischenbilanz zogen Schirmherr und Kunstminister Bernd Sibler und der Münchener Konzertverein heute zur Halbzeit des Festivals, das am 4. September startete und noch bis zum 3. Oktober 2020 in der Residenz in München stattfindet. Der Kunstminister betont: „Mit dem Brunnenhof Open Air wollen wir unseren Künstlerinnen und Künstlern verdeutlichen, dass wir an ihrer Seite stehen. Solidarität und Zusammenhalt sind in schwierigen Zeiten wie diesen in ganz besonderem Maß gefragt. Die große Kreativität, der Mut und die Leidenschaft des Veranstalters und der Musikerinnen und Musiker zeigen uns ebenso wie die Resonanz des Publikums, dass Musik und Kunst zentrale Bestandteile unseres gesellschaftlichen Lebens sind.“ Er könne alle Musikliebhaberinnen und -liebhaber nur einladen, die einmalige Atmosphäre der Konzerte im Brunnenhof der Residenz mitzuerleben. „Mit jedem Ticket, das verkauft wird, signalisieren wir unseren Künstlerinnen und Künstlern, wie sehr wir sie brauchen, und wie sehr wir ihre wertvolle Arbeit schätzen“, so Sibler.

Aufgrund der unentgeltlichen Vorbereitung und Umsetzung des Projektes in Verantwortung des Münchener Konzertverein e. V. und der finanziellen Unterstützung durch das Bayerische Kunstministerium, etwa für Bühne und Bühnentechnik, sowie Sponsorengeldern fließen die Erlöse aus den Konzertkarten zu 100 Prozent den auftretenden Künstlerinnen und Künstlern zu.

Vielseitiges Programm

Um freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern aus ganz Bayern während der Corona-Pandemie eine Bühne zu bieten und sie finanziell zu unterstützen, hat der Münchener Konzertverein e. V. das Open-Air-Festival mit insgesamt 32 Konzerten initiiert, unterstützt vom Bayerischen Kunstministerium mit rund 98.000 Euro. Dieser Betrag wurde vom Münchener Konzertverein e. V. durch konsequente Sponsorenakquise verdoppelt. Das Programm ist vielseitig und umfasst u. a. Klassik, Chorgesang, Jazz, musikalisches Kabarett, Volksmusik und Crossover: In den nächsten Wochen treten u.a. der Münchner und der Tölzer Knabenchor, das Grassauer Blechbläserensemble, das Trio Last Minute sowie die Sting Tribute Band „Hounds of Winter“ auf. Auch für Kinder ist mit den Konzerten „Sternschnuppe – Kinderlieder für groß und klein“ und „Beethoven für Kinder“ etwas dabei. Jedes Konzert der Open-Air-Reihe kann rund 400 Gäste mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen willkommen heißen. Die Konzerte werden unter strenger Beachtung eines passgenauen Sicherheits- und Hygienekonzeptes durchgeführt.

Stimmen von Künstlerinnen und Künstlern

Die Neurosenheimer

„Zammhoitn statt Verstummen! Kreativ bleiben bei der Umsetzung! So lautet die Devise derzeit für Künstler, Veranstalter und Besucher!

Wir haben uns sehr gefreut, bei wunderbarer Akustik und schönem Wetter in der stimmungsvollen Kulisse des Brunnenhofs auftreten zu können. Eine tolle Gelegenheit für uns, wieder mal Livefeeling zu spüren und Einnahmen zu generieren. Die Stimmung im Publikum war gut: „Wir sind total beseelt nach Hause gegangen!“, „Beim nächsten Mal komm ich gern wieder – so gut hat es mir gefallen!“

Auch als Band haben wir uns auf und hinter der Bühne sehr wohl gefühlt: sehr professionelle Technik, unkomplizierte Abwicklung und eine sehr nette Betreuung.“

Die CubaBoarischen 2.0

„Ein besonderes Zeichen in dieser konzertarmen Zeit ist sind die Openair-Konzerte im stimmungsvollen Brunnenhof.

Wir möchten uns beim Konzertverein München e.V. und der Bayerischen Staatsregierung bedanken, dass uns Musikern dort die Möglichkeit gegeben wurde mal wieder live auf einer Bühne zu spielen. Die Atmosphäre war für uns etwas ganz Besonderes nach so langer Zeit ohne Konzert. Ebenso die Vergütung von 100% des Nettoerlöses des Kartenverkaufs.

Wir möchten uns natürlich auch bei den zahlreichen Besuchern bedanken. Jeder, der ein Ticket erwirbt, setzt sich für den Erhalt der Veranstaltungskultur ein. Genau das ist es, was im Moment ganz wichtig ist: Zu zeigen, dass die Musik auf der Bühne noch da ist und es möglich ist, Veranstaltungen in dieser Größe durchzuführen.“

Lilian Akopova, Pianistin und Hochschullehrerin

„Als eine vom Ausfall aller Konzerte in diesem Jahr betroffene Künstlerin danke ich dem ganzen Team, dass Sie mir mit meinem Konzert am 9. September wieder einen öffentlichen Auftritt als Klaviersolistin ermöglicht haben, und das auch noch im Brunnenhof der Münchener Residenz. Für uns Künstler ist nicht nur der Wegfall unserer Honorare, sondern auch der fehlende Kontakt zu unserem Publikum eine verzweifelte Erfahrung!

Und so war es war für mich wie eine Erlösung, mich auf der großen Bühne an den wunderbaren, von Steinway München ausgeliehenen großen D-Flügel zu setzen und mein Solokonzert zu beginnen. Ein wunderbares Publikum hat mich erst nach einer Zugabe von der Bühne im herrlichen Brunnenhof der Residenz entlassen.

Mein Dank gilt dem Münchener Konzertverein und dem bayerischen Kunstminister Bernd Sibler!

Tickets für die Veranstaltungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 089/54 81 81 81, auf www.muenchenticket.de oder direkt beim Veranstalter unter info@konzert-verein.de.

Dr. Bianca Preis, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2862

Julia Graf, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

